



Forschung zum Mitmachen

zentrumfuercitizenscience.at



Was ist Citizen Science?

Immer mehr Bürgerinnen und Bürger messen, beobachten, fotografieren und senden Daten an Forschende, um sie bei ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Diese Form der Wissenschaft, bei der Projekte unter Mithilfe von interessierten Bürgerinnen und Bürgern durchgeführt werden, wird als Citizen Science bezeichnet.



Um Citizen Science zu fördern, hat das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft 2015 das Zentrum für Citizen Science beim OeAD eingerichtet.

Als Informations- und Servicestelle für Forschende, Bürgerinnen und Bürger sowie Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Gesellschaftsbereichen bietet das Zentrum Auskunft, Beratung und Vernetzung zu Citizen Science, Open Innovation und Responsible Science.

Mit der Förderinitiative [Top Citizen Science](#) oder dem [Citizen Science Award](#) unterstützt das Zentrum darüber hinaus österreichische Forschungsprojekte und motiviert Interessierte zum Mitmachen.



Förderinitiativen

Citizen Science Award

- Im Rahmen des Citizen Science Awards können Bürgerinnen und Bürger, v. a. Schülerinnen und Schüler, einmal jährlich über einen vorgegebenen Zeitraum bei wissenschaftlichen Projekten mitarbeiten und Preise von bis zu 3.000,- Euro gewinnen. Diese werden im Rahmen einer Festveranstaltung verliehen.
- Die Art des Mitwirkens – z. B. via App, Fragebogen, Mail – ist genauso vielfältig wie die Themen und Fragestellungen der jeweiligen Projekte, die zum Mitforschen einladen, wie z. B.: »Wie verändert sich die Landschaft? Wie viele Igel gibt es in Österreichs Gärten? Wie nutzt man ein Online-Labor?«

Top Citizen Science

- Die vom BMWFW, FWF und OeAD getragene Förderinitiative Top Citizen Science, fördert laufende FWF- und Sparkling Science-Projekte, die sich für eine breite Mitarbeit von Bürgerinnen und Bürgern öffnen.
- Projekte werden bis max. € 50.000 pro Antrag gefördert, wobei jeweils € 250.000 für FWF- und € 250.000 für Sparkling Science-Projekte zur Verfügung stehen.



Citizen Science – Plattformen in Österreich

Neben der Homepage des Zentrums für Citizen Science (www.zentrumfuercitizenscience.at), die u. a. einen Überblick zu Citizen Science, Literatur, hilfreichen Tools und Fördermöglichkeiten bietet, gibt es in Österreich www.citizen-science.at, eine Seite der Arbeitsgruppe für Citizen Science an der Universität für Bodenkultur mit einem umfangreichen Überblick über österreichische Citizen Science-Projekte.

WWW.

zentrumfuercitizenscience.at
facebook.com/zentrum.fuer.citizen.science/
twitter.com/_CitizenScience

Zentrum für Citizen Science bei der OeAD (Österreichischen Austauschdienst)-GmbH
1010 Wien, Ebendorferstraße 7
T +43 1 53408-437
E citizenscience@oead.at
Facebook: www.facebook.com/zentrum.fuer.citizen.science/
Twitter: @_citizenscience

IMPRESSUM: **Medieninhaber und Herausgeber:** OeAD (Österreichische Austauschdienst)-Gesellschaft mit beschränkter Haftung | Austrian Agency for International Cooperation in Education and Research (OeAD-GmbH) | 1010 Wien | Ebendorferstraße 7 | **Sitz:** Wien | FN 320219 k | Handelsgericht Wien | DVR 4000157 | ATU 64808925 | T +43 1 53408-0 | F +43 1 53408-999 | citizenscience@oead.at | **Für den Inhalt verantwortlich:** Petra Siegele | **Redaktion:** Zentrum für Citizen Science
Grafik-Design: Finline; Christina Brandauer | **Foto:** Shutterstock/Production Perig; Fotolia/goodluz; Sparkling Science-Projekt »Mc Kioto«; Sparkling Science-Projekt »OpenPOL«; Sparkling Science-Projekt »Regeneration bei freilebenden Plattwürmern« | **Stand:** Februar 2017